Kreis Dithmarschen

Solarpark mit Batteriespeicher in Betrieb

[16.08.2023] Im schleswig-holsteinischen Landkreis Dithmarschen ist ein fünf Hektar großer Solarpark in Betrieb gegangen. Zusätzlich verfügt der Solarpark über einen Batteriespeicher.

Die Energiegenossenschaft EGIS hat jetzt einen rund fünf Hektar großen Solarpark in Betrieb genommen. Die Erneuerbare-Energien-Anlage östlich der schleswig-holsteinischen Gemeinde Lehe (Landkreis Dithmarschen) umfasse knapp 8.000 Solarmodule mit einer Gesamtleistung von 3,5 Megawatt peak. Damit könnten jährlich 1.700 Tonnen CO2 eingespart werden. Zudem verfüge der Solarpark über einen Batteriespeicher mit einer Kapazität von rund 3.500 Kilowattstunden. Damit könnten rechnerisch knapp 1.000 Vier-Personen-Haushalte mit Ökostrom versorgt werden – dank des Speichers auch nachts und an bewölkten Tagen.
Pascal Lang, Vorstandsvorsitzender von EGIS, erklärt: „Durch die Mitgliedschaft in unserer Energiegenossenschaft beteiligen sich die Bürgerinnen und Bürger an diesem Projekt. Die Rendite stärkt so die lokale Wertschöpfung.“ Nach Angaben von EGIS profitiert die Gemeinde Lehe durch zusätzliche Steuereinnahmen von dem Erneuerbare-Energien-Projekt. Und auch lokale Unternehmen seien in das Projekt eingebunden. Sie würden beispielsweise von der EGIS eG mit der Begrünung und Beweidung der Anlage beauftragt.
Der Solarpark liege östlich von Lehe an der Bahntrasse von Heide nach Husum. Das dreieckig angelegte Projekt bestehe aus vier Teilflächen, die von mehreren Entwässerungsgräben und einem Vorfluter durchzogen seien. Realisiert worden sei es von der Firma MaxSolar mit Sitz in Traunstein und Hamburg, den Batteriespeicher habe Intilion aus Paderborn geliefert. Das auf Lithium-Eisenphosphat-Technologie basierende Gerät befinde sich in einem Container mit eigener Brandschutz- und Kühlanlage.
„Aufgrund der örtlichen Gegebenheiten konnten wir bisher nur einen Teil des Projekts umsetzen“, erklärt Pascal Lang. „Die vorhandene Netzinfrastruktur ist noch nicht für die Einspeisung größerer Strommengen ausgelegt. Sobald sie ausgebaut ist, werden wir den bestehenden Solarpark erweitern.“ Die Energiegenossenschaft will die Leistung künftig um sechs Megawatt auf insgesamt 9,5 Megawatt ausbauen.

(th)

Stichwörter: Photovoltaik | Solarthermie, BayWa r.e., EGIS, Landkreis Dithmarschen